

Liebe Leserinnen und Leser

Autor(en): **Kilchherr, Franz**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **78 (2000)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

THEMA ARBEITSMARKT

- 8 Die Rückkehr der alten Garde
- 11 Ausgemustert – und wieder begehrt

INTERVIEW MIT ROSA TSCHUDI

- 12 Kochen ist mein Leben

ERINNERN SIE SICH AN...

- 16 Heiner Gautschy

ZEITSPIEGEL

- 18 Der Storch – Hüter des Hauses und Chindlibringer

LEBENSFRAGEN

- 24 Vom Schriftsetzer zum Reiseveranstalter
- 26 Freiwilligen-Mitarbeit in Altersheimen

MEDIZIN

- 28 Hirnverletzt durch Schlaganfall

KULTURLEBEN

- 30 Frühlingswanderung im Wallis
- 32 Reisetipps
- 36 Gespräch mit Fernsehmoderator Kurt Aeschbacher
- 37 Ausstellungen
- 39 Museumstag: Villa Langmatt in Baden
- 40 Bücher

PRO SENECTUTE

- 57 Je selbstständiger, desto zufriedener
- 58 Die Kantonalen Pro-Senectute-Organisationen

RUBRIKEN

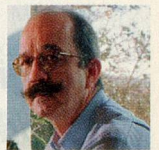
- 5 Briefe
- 6 Umfrage: Die Sicherheit der AHV
- 20 Agenda
- 21 Service: Das Generationenhandbuch der Schweiz
- 23 Service: Engadiner Wanderfreuden 2000
- 34 Zeitlupe-Dokument: Das andere Geschichtsbuch
- 42 Ratgeber
- 50 Rätsel
- 52 Mosaik
- 55 Gedichte
- 60 Senioren-Organisationen
- 61 Denkzeit
- 62 Kleinanzeigen
- 66 Impressum, Kollektiv-Abonnenten



Franz Kilchherr

Liebe Leserinnen und Leser

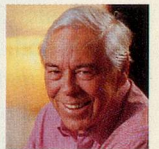
Der Arbeitsmarkt ist in letzter Zeit für ältere Arbeitnehmer wieder freundlicher geworden. Immer deutlicher zeigt sich, dass Firmen, welche ältere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vorzeitig in den Ruhestand schickten, falsch gerechnet haben. Mit ihnen hatten sie Fachwissen, Berufserfahrung, Loyalität und Zuverlässigkeit – Eigenschaften der älteren Arbeitskräfte – verloren. Während sich die Einstellung der Wirtschaft gegenüber den älteren Angestellten langsam ändert, ist es für die Betroffenen immer noch nicht einfach, eine ihren Ansprüchen entsprechende Arbeit zu finden. Lesen Sie dazu «Die Rückkehr der alten Garde» (Seite 8 bis 11) und auch «Beruflicher Neubeginn hält mich jung» (Seite 24 und 25).



Peter Jost konnte wieder Arbeit finden.

Für das grosse Interview hat sich Rosa Tschudi (75), die bekannte Kochkünstlerin aus Zürich, zur Verfügung gestellt. Sie erzählt aus ihrem Leben als Spitzenköchin in einer Männerdomäne und verrät Ihnen ihr Lieblingsrezept (Seite 12 bis 15).

«Hier spricht Heiner Gautschy aus New York.» Beinahe zwei Jahrzehnte lang berichtete der Basler Radiomann über aktuelle politische Geschehnisse aus Amerika. Als Mitbegründer und Moderator der «Rundschau» wurde er auch zu einem beliebten Fernsehschaffenden, dessen Gesicht auch heute noch bekannt ist.



Heiner Gautschy

Und zum Schluss eine Bitte: Die Rätsel in der Zeitlupe sind sehr beliebt. Sie stammen alle von Zeitlupe-Leserinnen und -Lesern. Da der Vorrat an Rätseln langsam zur Neige geht, sind wir für Neuschöpfungen dankbar. Dabei gelten folgende Bedingungen: Das Rätsel muss quadratisch sein (15 Häuschen), die Leerfelder müssen symmetrisch angeordnet und die Lösungswörter in einem Nachschlagewerk zu finden sein. Selbstverständlich wird jedes veröffentlichte Rätsel honoriert.

Franz Kilchherr



Titelbild
Rosa Tschudi,
Köchin

Bild: Katrin Simonett

ZEITLUPE Schulhausstr. 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10
E-Mail: zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch